

An die

Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft
Nordrhein-Westfalen
Nünningstr. 11
45 141 Essen

Streikgeld-Antrag

Name _____ Vorname _____

Straße _____ Hausnr. _____

PLZ _____ Ort _____

Mitgliedsnummer: _____

E-Mail Adresse: _____

Hiermit beantrage ich Streikgeld für den/die Streiktag/e

Datum: _____ Ich habe ganztägig gestreikt ja/nein

Ich habe Stunden gestreikt.

Datum: _____ Ich habe ganztägig gestreikt ja /nein

Ich habe Stunden gestreikt.

Datum: _____ Ich habe ganztägig gestreikt ja/nein

Ich habe Stunden gestreikt.

Gemäß beiliegender Gehaltsabrechnung entstand ein
Netto-Lohnabzug in Höhe von Euro: _____

Ich habe unterhaltsberechtigter Kinder (Anzahl).

Ort – Datum – Unterschrift

Höhe des Streikgeldes: Richtlinien für die Entnahme von Mitteln aus dem Kampf- und Unterstützungsfonds - Streikunterstützung:

Für Warnstreiks wird GEW-Mitgliedern der nachgewiesene Nettogehaltsabzug ersetzt; maximal das Dreifache des auf den nächsten vollen Euro aufgerundeten monatlichen Mitgliedsbeitrages. Im Einzelfall kann dem Mitglied auf Antrag der tatsächliche Nettogehaltsabzug gewährt werden, wenn dies sozial geboten ist.

Bei **unbefristetem Erzwingungsstreik** beträgt die Streikunterstützung pro Streiktag das Dreifache des auf den nächsten vollen Euro aufgerundeten monatlichen Mitgliedsbeitrages. Zusätzlich werden fünf Euro für jedes unterhaltsberechtigter Kind gezahlt. Der tatsächliche Nettogehaltsabzug ist nach Aufforderung nachzuweisen.

Streikunterstützung ist zurückzuzahlen, wenn das Mitglied vor **Ablauf von zwei Jahren** nach der Auszahlung aus der GEW **austritt** oder in einem Verfahren nach § 8 der GEW -Satzung ausgeschlossen wird. Dies gilt nicht für Mitglieder, die aus dem Organisationsbereich der GEW ausscheiden. Das Streikgeld wird auf das Konto überwiesen, von dem der GEW-Mitgliedsbeitrag eingezogen wird.

Auszug: Satzung, Ordnungen, Richtlinien GEW Hauptvorstand vom 30.08.2018